

## **KURIER Premiummagazin „ARCHITEKTUR“ zeigt die architektonischen Wahrzeichen dieser Welt**

30.09.2020 | Kunde: KURIER | Ressort: Österreich / Medien / Print | Presseaussendung

**Sie sind Superstars aus Stahl und Beton, haben, wie Stars des Öfteren, ihre Macken, sorgen für Begeisterungstürme oder lösen Kontroversen aus. Das neue KURIER Premiummagazin „ARCHITEKTUR“ entführt die Leser zu den architektonischen Wahrzeichen dieser Welt. Dieses 132 Seiten starke Hochglanzmagazin ist ab 30. September um 9,50 Euro im österreichischen Zeitschriftenhandel oder versandkostenfrei unter [magazin@kurier.at](mailto:magazin@kurier.at) erhältlich.**

**Honorarfreies Fotomaterial, Copyright KURIER, unter: [FOTOLINK](#)**

Wien, 30. September 2020. Sie werden geliebt oder gehasst, sie sind Wahrzeichen ganzer Länder und Symbole der Gesellschaft: Die „Superstars“ aus Stahl, Beton und Glas. Im neuen KURIER Premiummagazin „ARCHITEKTUR“ (ET 30.9.2020) lädt die KURIER Thema-Redaktion unter der neuen Leitung von **Oliver Scheiber** zu einer architektonischen Reise um den Erdball ein. Porträtiert werden die wichtigsten Schöpfungen berühmter Architekten, darunter Klassiker wie z.B. das Empire State Building und der Eiffelturm, aber auch weniger bekannte Meisterwerke wie der Bajterek-Turm in Kasachstan, die Kamppi-Kapelle in Helsinki oder das Viadukt von Millau im Süden Frankreichs.

### **Die Mutter aller Künste**

KURIER-Medienhaus Geschäftsführer **Mag. Thomas Kralinger**: „Architektur wird oft als die ‚Mutter aller Künste‘, bezeichnet, denn sie vereint alle anderen Kunstfertigkeiten unter einem Dach. In der neuen Ausgabe von KURIER ‚ARCHITEKTUR‘ zeigen wir, wie moderne Architektur über die Jahrhunderte immer innovativer und komplexer geworden ist.“

KURIER-Chefredakteurin **Dr. Martina Salomon**: „Egal ob es sich um das MQ handelt oder die Oper in Sydney, die bei ihrer Errichtung sogar als ‚Teufelswerk‘ bezeichnet wurde: Hinter jedem genialen Bauwerk verbergen sich Geschichten, die es zu entdecken gilt. Genau hier kann die Redaktion einer Qualitätszeitung ihre Trümpfe ausspielen, denn es geht hier nicht um Copy-Paste-Journalismus, sondern um pure Freude am Entdecken neuer Zugänge. Und diese Freude versuchen wir in KURIER ARCHITEKTUR an unsere Leser weiterzugeben.“

Der finanzielle Grundstein zu KURIER „ARCHITEKTUR“ wurde von KURIER Gesamtanzeigenleiter **Prok. Stefan Lechner** und Projektleiterin **Maria Dreschl** gelegt. „Die Pandemie hat die heimische Baubranche zwar gebremst, aber nicht zum Erliegen gebracht. So geht die WKO für 2020 beim Bauvolumen von einem leichten Plus von 1,3 Prozent aus. Damit ist dieser Bereich immer noch ein absoluter Zukunftsmarkt, denn gerade der Lockdown hat vielen Menschen erst bewusst gemacht, wie stark das architektonische Umfeld ihr Leben beeinflusst“, erklärt Lechner.

*Das 132 Seiten starke Premiummagazin KURIER „ARCHITEKTUR“ erscheint am 30. September.  
Erhältlich um 9,50 Euro im österreichischen Zeitschriftenhandel und versandkostenfrei  
unter [magazin@kurier.at](mailto:magazin@kurier.at) .*